

Gemeinde Ernen

Informationen November 2024



Gemeinsame Wege: Rückblick und Ausblick der Gemeinde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Zum Abschluss der vierjährigen Legislaturperiode 2021–2024 laden wir Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns Bilanz zu ziehen, über Erreichtes zu reflektieren und Weichen für die Zukunft unserer Gemeinde zu stellen. Der Gemeinderat würde sich sehr freuen, Sie an der zweiten ordentlichen Urversammlung am Donnerstag, 12. Dezember 2024 um 20 Uhr begrüssen zu dürfen.

In den vergangenen vier Jahren haben wir mehrere Projekte erfolgreich abgeschlossen und einige weitere angestossen. Dabei mussten wir feststellen, dass einige unserer Vorhaben in den kantonalen Vorprüfungen ins Stocken geraten sind. Die Folgen davon und deren Einfluss auf die Gemeindeautonomie möchten wir Ihnen offen an der Urversammlung darlegen.

Eines der Projekte, das trotz solcher Hürden Fortschritte macht, ist das Projekt «Mountainbike-Wegnetz Region Binntal». Jan Oggier von Bikeplan und unser Gemeindearbeiter Stefan Walpen werden Ihnen den aktuellen Stand dieses Vorhabens vorstellen – ein Projekt, von dem sowohl Bikerinnen und Biker als auch Wandernde profitieren werden.

Zudem verabschieden wir die Gemeinderätinnen Paula Clausen und Fabiola Kummer, die sich leider nicht mehr für eine zweite Amtszeit zur Verfügung gestellt haben. Bereits an dieser Stelle danke ich beiden für ihren grossen Einsatz für die Gemeinde und freue mich darauf, sie an der Urversammlung gebührend zu verabschieden. Gleichzeitig heisse ich Andreas Briw und Stefanie Schmid-Minnig als neue Mitglieder im Gemeinderat herzlich willkommen. Fabrice, Herbert und ich freuen uns auf eine wirksame Zusammenarbeit mit den Neugewählten.

Den Voranschlag (Budget) und die geplanten Investitionen für das Jahr 2025, die wir Ihnen zur Genehmigung vorlegen werden, haben wir bereits gemeinsam mit den neu gewählten Ratsmitgliedern vorbereitet. Zudem möchten wir die kürzlich vom Grossrat des Kantons Wallis beschlossene Revision des Steuergesetzes vorstellen und Ihnen die Auswirkungen dieser Neuerungen für Sie und die Gemeinde aufzeigen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Urversammlung und hoffen auf eine rege Beteiligung. Nach der Versammlung laden wir Sie herzlich zu einem feinen Apéro ein, um auch informell ins Gespräch zu kommen und den Abend ausklingen zu lassen.

Mit freundlichen Grüssen

Francesco Walter
Gemeindepräsident

URVERSAMMLUNG

Datum Donnerstag, 12.12.2024
Ort Tellensaal in Ernen
Zeit 20.00 Uhr

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezählenden
3. Genehmigung des Urversammlungsprotokolls vom 12.06.2024
4. Projekt Bike Wege - Vorstellung durch Jan Oggier und Stefan Walpen
5. Informationen über den Voranschlag 2025 und den Finanzplan
Beschlussfassung über
 - die Indexierung auf 160 % anzupassen
 - den Voranschlag 2025
6. Informationen des Gemeinderates
Rückblick der Gemeinderäte der letzten Legislatur
7. Verschiedenes

Gemäss den Bestimmungen des Gemeindegesetzes liegen die Unterlagen zu den aufgeführten Traktanden im Gemeindebüro auf. Während der Auflagefrist von 20 Tagen vor der Urversammlung haben die Bürgerinnen und Bürger das Recht auf Einsichtnahme.

Ernen, 19.11.2024

GEMEINDE ERNEN

| | |
|------------------|----------------|
| Der Präsident | Der Schreiber |
| Francesco Walter | Stefan Clausen |

Protokoll der Urversammlung vom 12.06.2024

Protokoll der Urversammlung der Munizipalgemeinde Ernen

Datum: Mittwoch, 12.06.2024, 20.00 – 21.30 Uhr
Ort: Ernen, Tellenhaus
Anwesend: 34 Bürger und Bürgerinnen
und 1 Gast
Entschuldigt: Gemeinderätin Paula Clausen
Vorsitz: Gemeindepräsident Francesco Walter
Protokoll: Stefan Clausen

zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezählenden
3. Genehmigung des Urversammlungsprotokolls vom 07.12.2023
4. Jahresrechnung 2023:
 - Informationen zur Jahresrechnung 2023
 - Bericht der Revisionsstelle Aproa
 - Beschlussfassung zur Jahresrechnung 2023
5. Informationen des Gemeinderates
6. Verschiedenes

1. Begrüssung

Gemeindepräsident Francesco Walter begrüsst 35 Anwesende (34 Stimmberechtigte).

Er gratuliert der MG Frid zur erfolgreichen Teilnahme am Walliser Musikfest und zum Vize Walliser Meister in der 3. Klasse Harmonie.

Die starken Niederschläge haben neben dem Gemeinderat besonders das Werkhofpersonal herausgefordert. Er dankt diesem für deren Einsatz. Die Niederschläge haben zu grösseren Schäden in Ausserbinn geführt. Der zuständige Gemeinderat wird darüber noch berichten. Die Niederschläge haben auch ihre guten Seiten. Zu einem Wassermangel sollte es in diesem Sommer nicht kommen und durch die Beteiligung der Gemeinde an der KWRB AG profitiert die Gemeinde in finanzieller Sicht durch die höhere Stromproduktion.

Die Urversammlung wurde form- und fristgerecht 20 Tage im Voraus einberufen. Alle Unterlagen zu den einzelnen Unterversammlungsgeschäften lagen während 20 Tagen in der Gemeindeverwaltung Ernen auf.

Gemeinderätin Paula Clausen ist entschuldigt.

2. Wahl der Stimmezähler

Jonathan Inniger und Melanie Jentsch werden von der Urversammlung zu Stimmezählern ernannt.

1 Person im Saal (Revisor) nimmt an der Versammlung ohne Stimmrecht teil.

3. Protokolle der letzten Urversammlung

Das Protokoll lag im Gemeindebüro auf und wurde im Infoblatt der Bevölkerung zugestellt. Aus diesen Gründen wird auf ein Verlesen verzichtet.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem Schreiber Stefan Clausen verdankt.

4. Jahresrechnung 2023

Information zur Jahresrechnung

Gemeindepräsident Francesco Walter präsentiert die Verwaltungsrechnung 2023. Er weist auf die Mitteilungen im Infoblatt hin. Weiter wird die detaillierte Jahresrechnung 2023 den Anwesenden abgegeben und vom Gemeindepräsident vorgestellt.

Er informiert vor allem über die Abweichungen zum Budget und die gesamthafte finanzielle Lage.

Die Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 464'236.48. Es sind Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 423'342.72 getätigt worden.

Wortmeldung der Bevölkerung:

- Anton Briw weist auf die Personalkosten im Vergleich zu den Fiskaleinnahmen.
- Lukas Clausen beantragt bei der sehr guten finanziellen Lage der Gemeinde eine Steuerenkung vorzusehen, da sehr viele junge Paare, welche beide arbeiten, nach Ernen gezogen sind.

Francesco Walter wird den Antrag bei der Budgetberatung 2025 prüfen. Die Einnahmen durch die Beteiligung am Kraftwerk Rhone Binna AG sind stark an die schwankenden Strompreise gebunden. Die jetzigen hohen Strompreise sind für die Gemeinde sehr interessant, können aber auch sehr tief fallen und die Gemeinde wird zur Kasse gebeten.

Die Indexierung und der Koeffizient sind 2023 bereits zugunsten der Steuerpflichtigen angepasst worden.

Bericht der Revisionsstelle APROA

Der Revisor Harald Jordan, von der Revisionsstelle APROA empfiehlt der Versammlung, die Rechnung 2023 der Gemeinde Ernen zu genehmigen. Der Bericht ist bereits im Infoblatt veröffentlicht worden.

Beschlussfassung zur Jahresrechnung 2023

Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung, die Jahresrechnung 2023 laut Vorlage zu genehmigen.

Die Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Ernen wird einstimmig ohne Gegenstimme bzw. Enthaltung angenommen.

6. Informationen der Gemeinderäte

Gemeinderat Fabrice Bortis

Raumplanung

Gemeinderat Fabrice Bortis informiert über die Einreichung des Entwurfes für die Gesamtrevision der Nutzungsplanung zur Vorprüfung beim Kanton, dies als eine der ersten Gemeinden. Die Antwort des Kantons vom Mai 2023 hat den Optimismus für die schnelle Erledigung gebremst, da neue Unterlagen nachverlangt werden. Für die Beschaffung der Unterlagen werden sicher 1-2 Jahre verstreichen.

Die Verzögerung hat vielleicht auch Vorteile, da die Formel für die Auszonungsflächen in Frage gestellt wird. Die Gemeinde hat zur Unterstützung Herr Aron Pfammatter als Rechtsberater angefragt. Er ist Grossrat und als Fachmann für Raumplanungsfragen bekannt und wird die

Gemeinde informieren. Der Rat wird die Bevölkerung weiter über den Stand der Raumplanung auf dem Laufenden halten.

Damit die Projekte der Gemeinde weiterverfolgt werden können, werden am Freitag, 21.06.2024 zwei Teilrevisionen gestartet.

1. Die Gemeinde plant bei der Sammelstelle für Grünabfälle den Bau eines neuen Werkhofes. Die Parzellen sind im Eigentum der Gemeinde. Von der Zone für Kompostierung werden die Parzellen in die Zone für öffentliche Bauten umgezogen.
2. Um konkreter zusammen mit der Wohnbaugenossenschaft die 2. Etappe in Angriff zu nehmen und eine Baubewilligung vom Kanton zu erhalten sind Anpassungen notwendig.

Verfahren der Teilrevisionen, welche einzeln veröffentlicht werden:

- 30 Tage Mitwirkungsverfahren ab dem 21.06.2024
- 30 Tage öffentliche Auflage (bis Sept. 2024)
- Ziel: Auflage der beiden Teilrevisionen an der Urversammlung vom Dezember 2024
- Homologation 2025

Gemeinderätin Fabiola Kummer

Forststrassenreglement / Signalisation

Vizepräsidentin Fabiola Kummer informiert, dass das Forststrassenreglement noch nicht homologiert ist. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, dieses Jahr auf die Gebühren zu verzichten.

Die Signalisation erfolgt im Herbst 2024. Die Schranken, die auf den Forststrasse montiert werden, sind ausschliesslich für Sperrungen im Zusammenhang mit Naturgefahren wie bei Lawinengefahr und Murgängen.

Gemeinderat Herbert Jenelten

Rappentalstrasse

Durch die starken Niederschläge im Frühjahr 2024 und dem langen Winter hat sich der Baustart der Strassensanierung verzögert. Mit den Arbeiten wird nach der Alpauflahrt mit den Schafen am 01.07.2024 gestartet. Die Burgergemeinde und die Gommerkraftwerke werden jeweils über die Arbeiten informiert.

Chäserstattstrasse

Die Arbeiten werden bis zum 30.06.2024 abgeschlossen. Für den abgebrochenen Teil der Strasse im Orte Resti muss die Strasse teilweise gesperrt werden. Die Sperrung wird mit dem Rest. Chäserstatt koordiniert.

Trusera

Mit den Arbeiten ist nach der Schneeschmelze begonnen worden. Insbesondere sind bereits Felssicherungen ausgeführt worden. In Handarbeit muss das Tretschbord neu gemacht werden. Eventuell kann in diesem Jahr kein Wasser eingeschlagen werden.

GEP (Generelles Entwässerungsprojekt)

Laut Gesetzesvorgabe muss das Oberflächenwasser vom Abwasser getrennt werden. Seit dem letzten Jahr ist mit der Kontrolle der Leitungen gestartet worden. Zur Zeit wird mit Hilfe von Kameras der Zustand der Leitungen geprüft.

Flurweg Binnachera

Es ist eine Verbreiterung des Weges zur Binnachera und zur Rieba geplant. Der Kanton wird die Arbeiten mit 70% subventionieren. Dieses Jahr wird das Auflageprojekt erstellt. Mit der Ausführung kann 2025 bzw. 2026 gerechnet werden.

Brücke Bettelbach

Im Frühjahr 2024 ist beim Bättelbach eine neue Brücke mit Geländer montiert worden. Jeden Herbst muss diese abgebaut und im Frühjahr wieder aufgebaut werden. Die Brücke kann gleich wie die alte Brücke belastet werden.

Schäden durch Unwetter im Frühjahr 2024

Ausserbinn Biine

Am Samstag, 01.06.2024 hat im Orte Biine in Ausserbinn ein Murgang grosse Schäden angerichtet. Wasser der Trinkwasserversorgung Ausserbinn ist bei einem Lüftungsschacht aus dem Schacht geflossen und hat den Murgang verursacht. Die Gemeinde sucht zusammen mit der Versicherung eine Lösung. Weiter wird der Schacht umgehend saniert.

Riedstrasse vor Ausserbinn

Die Riedstrasse in Ausserbinn musste aufgrund dringender Sanierungsarbeiten zwischen der Schreinerei Binna Holzbau AG und der Kapelle gesperrt werden.

Die Dauer der Arbeiten wurde anfangs zu kurz berechnet und wird neu laut Mitteilung des Ingenieurs sich bis mindestens zum 05. Juli 2024 verzögern.

Umfahrungsmöglichkeiten gibt es durch den alten Dorfkern Ausserbinn, welcher sehr schmal ist und über die Forststrasse Ernen – Chouegga – Hofure – Wengi. Die Rettung ist über die Polizei informiert worden.

Antworten auf die Fragen an Gemeinderat Herbert Jenelten:

- An der Sanierung der Rappentalstrasse beteiligen sich die Burgergemeinde, die Trinkwasserkraftwerk Ernen AG und die Munizipalgemeinde.
- Forst Goms muss die selbst verursachten Schäden wieder herstellen.
- Das Projekt Blattenmoos liegt zur Bewilligung beim Kanton. Die Gemeinde hofft die Arbeiten noch im Herbst 2024 auszuführen.

Gemeindepräsident Francesco Walter

Trinkwasserkraftwerk Ernen AG

Anhand einer Grafik wird die Stromproduktion vom 01.01.2022 bis 31.03.2024 gezeigt. Nach einem schwachen Jahr 2022 und anfangs 2023 sehr schlechten Jahr ohne Produktion in den ersten 4 Monaten, konnte dank der starken Niederschläge 2024 sehr gut gestartet werden. Mit der Einspeisevergütung ist die Entschädigung mit 22 Rp. / kWh festgelegt.

Durch die Herkunftsnachweise können weitere Beträge für die TWKW Ernen AG und die Rhone Binna AG eingeholt werden.

Mit den schwankenden Strompreisen muss sich die Gemeinde auch Gedanken über den zukünftigen Heimfall der Gommerkraftwerke machen. Besonders inwieweit eventuell auf den Heimfall verzichtet wird.

Die Anfrage von Bernhard Truffer betreffend der Jahresproduktion und dem Mittelwert der Trinkwasserkraftwerk Ernen AG wird an der nächsten Urversammlung beantwortet.

Sanierung der H9 bei der Einfahrt alter Bach

Am kommenden Montag wird mit den Arbeiten bei der Kantonsstrasse gestartet. Es gibt eine Strassenverbreiterung in Richtung Norden, mit einer Einfahrtspur nach Ernen.

Nach den Felsabbrüchen beim alten Bach hat der Kanton ein Murgangvorwarnsystem bewilligt. Die Signale werden diese Woche montiert.

Antworten auf die Fragen an Gemeindepräsident Francesco Walter:

Das Problem zwischen der Gombau AG (Weger AG) und der Gemeinde Ernen betreffend der Trinkwasserkraftwerk Ernen AG konnte mit Hilfe des Advokaturbüros Gruber und Gattlen abgeschlossen werden. Die Gemeinde verpflichtete sich der Weger AG eine Restforderung von Fr. 200'000.— zu überweisen. Die anfängliche Forderung war viel höher. Mit der Unterzeichnung der Vereinbarung am 14.08.2023 konnte der Fall abgeschlossen werden.

6. Verschiedenes

Anton Briw leidet unter der Auflösung der Gräber auf dem Friedhof. Den Grund, dass viele Angehörige die Gräber nach Ablauf der Grabruhe nicht mehr betreuen wollen, akzeptiert er nicht. Es gibt genug Leute, die diese Arbeit übernehmen. Aus seiner Sicht ist die Abgrabung vor der Kirchenmauer als Absturzsicherung eher ein Problem für die Mauer. Weiter hätte der

grosse Tritt zwischen dem Weg und den Gräber auch anders gelöst werden können. Es ist sicher ein emotionales Thema und der Ablauf ist aus seiner Sicht sehr bedenklich. Der Beschluss ist für ihn sehr emotionslos gefasst worden und er hat kein Vertrauen zur Behörde.

Pfarrereitspräsident Anton Clausen bestätigt, dass im Pfarrei- und Kirchenrat über die Auflösung der Gräber informiert wurde.

Gemeindepräsident Francesco Walter bestätigt, dass darüber lange diskutiert wurde und es von Seite des Kirchen- und Pfarreirates keine negative Rückmeldung gab. In den Medien wurde über Unwahrheiten informiert, so kann sicher nicht von einer Betonplatte gesprochen werden.

Werner Imhof hat Bedenken, dass die schwere Last zu einem Problem bei der grossen Bruchsteinmauer führt und bittet um eine Kontrolle durch einen Ingenieur.

Bürgerpräsidentin Melanie Walpen bedankt sich bei der Baukommission und dem Gemeinderat bei der Mithilfe zur Realisierung der 3. Wohnungssanierung in Ausserbinn.

Kurt Clausen bittet die Gemeinde um Unterstützung der Vereine bei der Anschaffung von Festzelten und Infrastruktur für Beschattung.

Willy Clausen hat in der Zeitung von den Fusionsgesprächen der Gemeinden Lax, Bellwald und Fiesch gelesen. Ernen sollte eventuell bei der Studie mitmachen. Er ist der Ansicht, dass es die Gemeinde in der heutigen Form in 10 Jahren nicht mehr gibt.

Werner Imhof informiert, dass die Gemeinde Ernen bei einer Fusion aus dem LP Binntal ausscheiden wird.

Francesco Walter gibt Auskunft über die Fusionsgespräche der Unnergommer Gemeinden vor ca. 4 Jahren, welche nicht weitergeführt wurden und bestätigt die Aussage von Werner Imhof. Ernen müsste aus dem Park austreten, da Fiesch nicht aufgenommen werden kann. Die Gesamtgemeinde ist massgebend als Grenze, es kann nicht ein Teil einer Gemeinde im Park aufgenommen werden.

Der Kanton wird bei einer funktionierenden Gemeinde keine Zwangsfusion ermöglichen. Auf die Fusion der Gemeinden Ausserbinn, Ernen, Mühlebach und Steinhaus kann sicher als Erfolgsgeschichte zurückgeblickt werden.

Markus Jentsch bittet die Gemeinde eine neue öffentliche Grillstelle zu schaffen.

Irene Clausen bittet den Eintrag „Ludothek in Ernen“ im Walliser Bote bei den Informationen der Samstagsausgabe löschen zu lassen.

Bernhard Truffer finden den Zustand des Stadels im Orte Schüfla ein Armutszeugnis für die Gemeinde.

Gemeindepräsident Francesco Walter dankt seinen Ratskollegen für die gute Zusammenarbeit und allen Angestellten für ihren Einsatz.

Um 21.30 Uhr schliesst er die Urversammlung und ladet die Anwesenden zu einem Apéro ein.

Ernen, im Juni 2024

Budget 2025

1. Einleitende Botschaft

Das Budget 2025 wird der Urversammlung zur Genehmigung unterbreitet und gleichzeitig wird die Urversammlung über den Finanzplan informiert.

Planungsgrundlagen bilden die Rechnung 2023 der Voranschlag 2024 und die entsprechenden Beschlüsse des Kantons und des Gemeinderates.

Die Gemeinde Ernen beteiligte sich mit einem Anteil von 5,283% an der Gesellschaft Kraftwerke Rhone Binna AG. Dadurch wird voraussichtlich mit einem Ertrag von Fr. 2.5 Mio. (2024) und 1.5 Mio. (2025) durch den Stromverkauf gerechnet. Falls die Gestehungskosten höher sind als der Stromverkauf, wird es für die Gemeinde zu einem Aufwand kommen.

Für das kommende Jahr sieht die Erfolgsrechnung mit einem Aufwand von Fr. 4'126'000.00, einem Ertrag von Fr. 5'294'500.00 und einen Ertragsüberschuss von Fr. 1'168'500.00 vor. Der Cash-Flow beläuft sich dabei auf Fr. 1'476'500.00.

Die Abschreibungen in der Rechnung 2023 beliefen sich auf Fr. 266'453.84. 2025 sind Abschreibungen in der Höhe von Fr. 330'500.00 vorgesehen.

Die Investitionsrechnung 2025 sieht Ausgaben von Fr. 1'942'000.00 und Einnahmen von Fr. 380'000.00 vor. Daraus resultiert ein Ausgabenüberschuss von Fr. 1'562'000.00. Bei einem Cash-Flow von Fr. 1'476'500.00 ergibt dies einen Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 85'500.00. Insgesamt werden in den nächsten vier Jahren Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 7'162'000.00 geplant.

Die Verpflichtungen werden im Jahr 2025 zurückbezahlt. Das Eigenkapital steigt gegenüber der Jahresrechnung 2023 und dem Budget 2024 um Fr. 1.9 Mio.

2. Finanzplan bis 2028

Der Finanzplan dient dazu, die finanzielle Entwicklung der Gemeinde für die politischen Entscheidungsträger sowie für die Gemeindebürgerinnen und -bürger transparent und nachvollziehbar darzustellen.

Die Exekutive erhält ein Führungsinstrument, um die mittelfristigen Entwicklungstendenzen des Finanzhaushaltes zu erkennen, entsprechende Massnahmen einzuleiten und finanzpolitische Prioritäten bei den Investitionen festzulegen. Als Koordinationsinstrument dient der Finanzplan dazu, anstehende Investitionsprojekte zeitlich und sachlich aufeinander abzustimmen und in den Finanzhaushalt der Gemeinde einzubinden.

Die Selbstfinanzierungsmarge zeigt auf, welcher Betrag für die Schuldenrückzahlung und/oder Finanzierung neuer Investitionen zur Verfügung steht. Im Jahr 2025 liegt die Selbstfinanzierung bei Fr. 1'477 Mio., im Jahr 2026 bei Fr. -0.05 Mio., 2027 bei Fr. -0.21 Mio. und liegt 2028 bei Fr. -0.08 Mio. Die Selbstfinanzierung ist stark abhängig von der zukünftigen Entwicklung der Steuererträge und dem Stromverkauf.

Gemäss dem Finanzplan können die hohen Investitionen bis 2028 getragen werden.

| Finanzplan | | | | | | |
|--|------------------|------------------|------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Ergebnis | Rechnung | Budget | | Finanzplan | Finanzplan | Finanzplan |
| | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 |
| Erfolgrechnung | | | | | | |
| Total Finanzierungsaufwand | 3'662'494 | 3'854'300 | 3'765'500 | 3'400'000 | 3'555'000 | 3'430'000 |
| Total Finanzierungsertrag | 4'887'470 | 5'026'000 | 5'242'000 | 3'350'000 | 3'350'000 | 3'350'000 |
| Selbstfinanzierungsmarge | 1'224'975 | 1'171'700 | 1'476'500 | -50'000 | -205'000 | -80'000 |
| Planmässige Abschreibungen | 293'950 | 469'500 | 360'500 | 355'000 | 475'000 | 585'000 |
| Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 8'660 | 11'500 | - | - | - | - |
| davon Fonds und Spezialfinanzierungen im EK | 8'660 | 11'500 | - | - | - | - |
| Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | 41'872 | 38'500 | 52'500 | - | - | - |
| davon Fonds und Spezialfinanzierungen im EK | 41'872 | 38'500 | 52'500 | - | - | - |
| Wertberichtigungen Darlehen VV | - | - | - | - | - | - |
| Wertberichtigungen Beteiligungen VV | - | - | - | - | - | - |
| Einlagen in das Eigenkapital | 500'000 | - | - | - | - | - |
| Aufwertungen VV | - | - | - | - | - | - |
| Entnahmen aus dem Eigenkapital | - | - | - | - | - | - |
| Ertragsüberschuss (+) Aufwandüberschuss (-) | 464'236 | 729'200 | 1'168'500 | -405'000 | -680'000 | -665'000 |
| Investitionsrechnung | | | | | | |
| Total Ausgaben | 538'027 | 2'437'000 | 1'942'000 | 3'000'000 | 1'800'000 | 1'000'000 |
| Total Einnahmen | 114'684 | 425'000 | 380'000 | 200'000 | - | - |
| Nettoinvestitionen | 423'343 | 2'012'000 | 1'562'000 | 2'800'000 | 1'800'000 | 1'000'000 |
| Finanzierung der Investitionen | | | | | | |
| Übertrag der Netto-Investitionen | 423'343 | 2'012'000 | 1'562'000 | 2'800'000 | 1'800'000 | 1'000'000 |
| Selbstfinanzierungsmarge | 1'224'975 | 1'171'700 | 1'476'500 | -50'000 | -205'000 | -80'000 |
| Finanzierungsüberschuss (+) -fehlbetrag (-) | 801'633 | -840'300 | -85'500 | -2'850'000 | -2'005'000 | -1'080'000 |
| Veränderung des Eigenkapitals / Fehlbetrags | | | | | | |
| Ertragsüberschuss (+) Aufwandüberschuss (-) | 464'236 | 729'200 | 1'168'500 | -405'000 | -680'000 | -665'000 |
| Bilanzüberschuss/-fehlbetrag | 4'573'333 | 5'302'533 | 6'471'033 | 6'066'033 | 5'386'033 | 4'721'033 |
| Veränderung der Verpflichtungen | | | | | | |
| Fremdkapital-veränderung | -801'633 | 840'300 | 85'500 | 2'850'000 | 2'005'000 | 1'080'000 |
| Fremdkapital | 4'918'836 | 5'759'136 | 5'844'636 | 8'694'636 | 10'699'636 | 11'779'636 |

Finanzhaushaltsgleichgewicht

| | | |
|-------------------------------------|------------|---------------------|
| Eigenkapital am 31.12.2023 | Fr. | 4'573'333.00 |
| Vorgesehener Saldo des Budgets 2024 | Fr. | 729'200.00 |
| Eigenkapital am 31.12.2024 | Fr. | 5'302'533.00 |
| Vorgesehener Saldo des Budget 2025 | Fr. | 1'168'500.00 |
| Eigenkapital am 31.12.2025 | Fr. | 6'471'033.00 |

Es werden im Jahr 2024 keine neuen nicht gebundenen Ausgaben deren Betrag höher ist als 5% der Bruttoeinnahmen (5 % von Fr. 4'570'341.72 = Fr. 228'517.10) des letzten Verwaltungsjahres ohne Genehmigung der Urversammlung vorgenommen.

Die Gemeinde Ernen hat in den letzten Jahren eine vernünftige Investitionspolitik betrieben und diese so gewählt, dass trotz den getätigten Investitionen die Schuldenhöhe nur leicht anstieg.

Die Investitionen für 2025 betreffen vorwiegend die Sanierung der Wasserleitungen (Trusera, Dorfera und Wuhr) von Netto Fr. 250'000.00. Ausserdem werden für die Sanierung der Wanderwege Sennenweg Rappental und Eggerhorn Fr. 230'000.00 budgetiert.

Verwaltungsvermögen am 31.12.2023 mit Darlehen

und dauernden Beteiligungen Fr. 3'177'890.80

Geplante Netto-Investitionen für 2024 Fr. 2'012'000.00

Verwaltungsvermögen am 31.12.2024 vor Abschreibungen Fr. 5'189'891.00

Abschreibungen gemäss Sätzen HRM2 Fr. -441'500.00

Verwaltungsvermögen am 31.12.2024 Fr. 4'748'391.00

Geplante Netto-Investitionen für 2025 Fr. 1'562'000.00

Verwaltungsvermögen am 31.12.2024 vor Abschreibungen Fr. 6'310'391.00

Abschreibungen gemäss Sätzen HRM2 Fr. -330'500.00

Verwaltungsvermögen am 31.12.2025 ohne Beteiligungen Fr. 5'979'891.00

Die Abschreibungen für die Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und die Abfallbewirtschaftung sind individuell verbucht.

3. Budget 2025

Überblick des Budgets der Erfolgs- und Investitionsrechnung

| Überblick der Erfolgs- und Investitionsrechnung | Rechnung 2023 | Budget 2024 | Budget 2025 |
|---|--------------------|----------------|----------------|
| Erfolgsrechnung | | | |
| Ergebnis vor Abschreibungen | | | |
| Finanzierungsaufwand | - CHF 3'662'494.31 | 3'854'300.00 | 3'765'500.00 |
| Finanzierungsertrag | + CHF 4'887'469.58 | 5'026'000.00 | 5'242'000.00 |
| Selbstfinanzierungsmarge (negativ) | = CHF - | - | - |
| Selbstfinanzierungsmarge | = CHF 1'224'975.27 | 1'171'700.00 | 1'476'500.00 |
| Ergebnis nach Abschreibungen | | | |
| Selbstfinanzierungsmarge (negativ) | - CHF - | - | - |
| Selbstfinanzierungsmarge | + CHF 1'224'975.27 | 1'171'700.00 | 1'476'500.00 |
| Planmässige Abschreibungen | - CHF 293'950.46 | 469'500.00 | 360'500.00 |
| Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | - CHF 8'660.47 | 11'500.00 | - |
| Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | + CHF 4'1872.14 | 38'500.00 | 52'500.00 |
| Wertberichtigungen Darlehen VV | - CHF - | - | - |
| Wertberichtigungen Beteiligungen VV | - CHF - | - | - |
| Einlagen in das Eigenkapital | - CHF 500'000.00 | - | - |
| Aufwertungen VV | + CHF - | - | - |
| Entnahmen aus dem Eigenkapital | + CHF - | - | - |
| Aufwandüberschuss | = CHF - | - | - |
| Ertragsüberschuss | = CHF 464'236.48 | 729'200.00 | 1'168'500.00 |
| Investitionsrechnung | | | |
| Ausgaben | + CHF 538'026.52 | 2'437'000.00 | 1'942'000.00 |
| Einnahmen | - CHF 114'683.80 | 425'000.00 | 380'000.00 |
| Nettoinvestitionen | = CHF 423'342.72 | 2'012'000.00 | 1'562'000.00 |
| Nettoinvestitionen (negativ) | = CHF - | - | - |
| Finanzierung | | | |
| Selbstfinanzierungsmarge (negativ) | - CHF - | - | - |
| Selbstfinanzierungsmarge | + CHF 1'224'975.27 | 1'171'700.00 | 1'476'500.00 |
| Nettoinvestitionen | - CHF 423'342.72 | 2'012'000.00 | 1'562'000.00 |
| Nettoinvestitionen (negativ) | + CHF - | - | - |
| Finanzierungsfehlbetrag | = CHF - | 840'300.00 | 85'500.00 |
| Finanzierungsüberschuss | = CHF 801'632.55 | - | - |

Erfolgsrechnung gestufter Ausweis

| Erfolgsrechnung: Gestufter Ausweis | | Rechnung 2023 | Budget 2024 | Budget 2025 |
|--|-----|---------------------|---------------------|---------------------|
| Betrieblicher Aufwand | | | | |
| 30 Personalaufwand | CHF | 722'077.65 | 864'000.00 | 870'500.00 |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | CHF | 1'103'997.77 | 1'242'000.00 | 977'000.00 |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | CHF | 266'453.84 | 441'500.00 | 330'500.00 |
| 35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | CHF | 8'660.47 | 11'500.00 | - |
| 36 Transferaufwand | CHF | 1'480'712.96 | 1'398'300.00 | 1'564'000.00 |
| 37 Durchlaufende Beiträge | CHF | - | - | - |
| Total betrieblicher Aufwand | CHF | 3'581'902.69 | 3'957'300.00 | 3'742'000.00 |
| Betrieblicher Ertrag | | | | |
| 40 Fiskalertrag | CHF | 2'133'142.53 | 1'624'500.00 | 1'840'000.00 |
| 41 Regalien und Konzessionen | CHF | 1'386'902.40 | 1'996'500.00 | 1'996'000.00 |
| 42 Entgelte | CHF | 629'291.79 | 664'500.00 | 621'000.00 |
| 43 Verschiedene Erträge | CHF | - | - | - |
| 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | CHF | 41'872.14 | 38'500.00 | 52'500.00 |
| 46 Transferertrag | CHF | 299'592.75 | 312'500.00 | 312'000.00 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | CHF | - | - | - |
| Total betrieblicher Ertrag | CHF | 4'490'801.61 | 4'636'500.00 | 4'821'500.00 |
| R1 Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | | 908'898.92 | 679'200.00 | 1'079'500.00 |
| 34 Finanzaufwand | CHF | 24'202.55 | 45'000.00 | 25'000.00 |
| 44 Finanzertrag | CHF | 79'540.11 | 95'000.00 | 114'000.00 |
| R2 Ergebnis aus Finanzierung | CHF | 55'337.56 | 50'000.00 | 89'000.00 |
| O1 Operatives Ergebnis (R1 + R2) | | 964'236.48 | 729'200.00 | 1'168'500.00 |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | CHF | 500'000.00 | - | - |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | CHF | - | - | - |
| E1 Ausserordentliches Ergebnis | CHF | -500'000.00 | - | - |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (O1 + E1) | CHF | 464'236.48 | 729'200.00 | 1'168'500.00 |

Erfolgsrechnung nach Funktionen

| Erfolgsrechnung nach Funktionen | | Rechnung 2023 | | Budget 2024 | | Budget 2025 | |
|--|--|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 Allgemeine Verwaltung | | 591'679.69 | 25'473.25 | 738'000.00 | 25'000.00 | 701'000.00 | 24'500.00 |
| 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung | | 151'334.15 | 19'609.85 | 160'200.00 | 21'500.00 | 116'500.00 | 21'500.00 |
| 2 Bildung | | 238'813.70 | 13'765.95 | 305'500.00 | 17'500.00 | 365'000.00 | 14'000.00 |
| 3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche | | 239'894.77 | 1'575.00 | 276'500.00 | - | 282'500.00 | - |
| 4 Gesundheit | | 124'578.30 | 3'066.21 | 125'000.00 | - | 141'000.00 | - |
| 5 Soziale Sicherheit | | 188'050.38 | - | 179'100.00 | - | 191'000.00 | - |
| 6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung | | 1'264'462.12 | 450'568.66 | 1'240'000.00 | 471'500.00 | 1'175'500.00 | 486'500.00 |
| 7 Umweltschutz und Raumordnung | | 717'831.37 | 531'917.81 | 649'000.00 | 523'500.00 | 592'500.00 | 499'500.00 |
| 8 Volkswirtschaft | | 164'829.20 | 67'823.80 | 210'500.00 | 58'500.00 | 230'000.00 | 59'500.00 |
| 9 Finanzen und Steuern | | 783'631.56 | 3'815'541.19 | 451'500.00 | 3'947'000.00 | 331'000.00 | 4'189'000.00 |
| Total Aufwand und Ertrag | | 4'465'105.24 | 4'929'341.72 | 4'335'300.00 | 5'064'500.00 | 4'126'000.00 | 5'294'500.00 |
| Aufwandüberschuss | | | - | - | - | - | - |
| Ertragsüberschuss | | 464'236.48 | | 729'200.00 | | 1'168'500.00 | |

Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

| Erfolgsrechnung nach Sachgruppen | | Rechnung 2023 | | Budget 2024 | | Budget 2025 | |
|--|--|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 30 Personalaufwand | | 722'077.65 | - | 864'000.00 | - | 870'500.00 | - |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand | | 1'103'997.77 | - | 1'242'000.00 | - | 977'000.00 | - |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen | | 266'453.84 | - | 441'500.00 | - | 330'500.00 | - |
| 34 Finanzaufwand | | 24'202.55 | - | 45'000.00 | - | 25'000.00 | - |
| 35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | | 8'660.47 | - | 11'500.00 | - | - | - |
| 36 Transferaufwand | | 1'480'712.96 | - | 1'398'300.00 | - | 1'564'000.00 | - |
| 37 Durchlaufende Beiträge | | - | - | - | - | - | - |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand | | 500'000.00 | - | - | - | - | - |
| 39 Interne Verrechnungen | | 359'000.00 | - | 333'000.00 | - | 359'000.00 | - |
| 40 Fiskalertrag | | - | 2'133'142.53 | - | 1'624'500.00 | - | 1'840'000.00 |
| 41 Regalien und Konzessionen | | - | 1'386'902.40 | - | 1'996'500.00 | - | 1'996'000.00 |
| 42 Entgelte | | - | 629'291.79 | - | 664'500.00 | - | 621'000.00 |
| 43 Verschiedene Erträge | | - | - | - | - | - | - |
| 44 Finanzertrag | | - | 79'540.11 | - | 95'000.00 | - | 114'000.00 |
| 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | | - | 41'872.14 | - | 38'500.00 | - | 52'500.00 |
| 46 Transferertrag | | - | 299'592.75 | - | 312'500.00 | - | 312'000.00 |
| 47 Durchlaufende Beiträge | | - | - | - | - | - | - |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag | | - | - | - | - | - | - |
| 49 Interne Verrechnungen | | - | 359'000.00 | - | 333'000.00 | - | 359'000.00 |
| Total Aufwand und Ertrag | | 4'465'105.24 | 4'929'341.72 | 4'335'300.00 | 5'064'500.00 | 4'126'000.00 | 5'294'500.00 |
| Aufwandüberschuss | | 464'236.48 | | 729'200.00 | | 1'168'500.00 | |
| Ertragsüberschuss | | | | | | | |

Investitionsrechnung nach Funktionen

| Investitionsrechnung nach Funktionen | | Rechnung 2023 | | Budget 2024 | | Budget 2025 | |
|--|--|-------------------|-------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 0 Allgemeine Verwaltung | | - | - | - | - | - | - |
| 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung | | - | - | - | - | 80'000.00 | - |
| 2 Bildung | | - | - | - | - | - | - |
| 3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche | | 173'008.40 | - | 185'000.00 | - | 390'000.00 | 40'000.00 |
| 4 Gesundheit | | - | - | - | - | - | - |
| 5 Soziale Sicherheit | | 1'277.27 | - | 2'000.00 | - | 2'000.00 | - |
| 6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung | | 75'395.50 | - | 1'590'000.00 | - | 900'000.00 | 340'000.00 |
| 7 Umweltschutz und Raumordnung | | 288'345.35 | 114'683.80 | 250'000.00 | 400'000.00 | 320'000.00 | - |
| 8 Volkswirtschaft | | - | - | 350'000.00 | 25'000.00 | 250'000.00 | - |
| 9 Finanzen und Steuern | | - | - | 60'000.00 | - | - | - |
| Total Ausgaben und Einnahmen | | 538'026.52 | 114'683.80 | 2'437'000.00 | 425'000.00 | 1'942'000.00 | 380'000.00 |
| Ausgabenüberschuss | | | 423'342.72 | | 2'012'000.00 | | 1'562'000.00 |
| Einnahmenüberschuss | | | | | | | |

Investitionsrechnung nach Sachgruppen

| Investitionsrechnung nach Sachgruppen | | Rechnung 2023 | | Budget 2024 | | Budget 2025 | |
|---|--|-------------------|-------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Ertragsüberschuss |
| 50 Sachanlagen | | 436'629.20 | - | 2'305'000.00 | - | 1'890'000.00 | - |
| 51 Investitionen auf Rechnung Dritter | | - | - | - | - | - | - |
| 52 Immaterielle Anlagen VV | | 86'400.70 | - | 50'000.00 | - | 50'000.00 | - |
| 54 Darlehen VV | | - | - | - | - | - | - |
| 55 Beteiligungen, Grundkapitalien VV | | - | - | - | - | - | - |
| 56 Investitionsbeiträge | | 14'996.62 | - | 82'000.00 | - | 2'000.00 | - |
| 57 Durchlaufende Investitionsbeiträge | | - | - | - | - | - | - |
| 60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen | | - | - | - | - | - | - |
| 61 Rückerstattungen | | - | - | - | - | - | - |
| 62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen | | - | - | - | - | - | - |
| 63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | | - | 114'683.80 | - | 425'000.00 | - | 380'000.00 |
| 64 Rückzahlung von Darlehen | | - | - | - | - | - | - |
| 65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen | | - | - | - | - | - | - |
| 66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge | | - | - | - | - | - | - |
| 67 Durchlaufende Investitionsbeiträge | | - | - | - | - | - | - |
| Total Ausgaben und Einnahmen | | 538'026.52 | 114'683.80 | 2'437'000.00 | 425'000.00 | 1'942'000.00 | 380'000.00 |
| Ausgabenüberschuss | | | 423'342.72 | | 2'012'000.00 | | 1'562'000.00 |
| Einnahmenüberschuss | | | | | | | |

Die wichtigsten Netto-Investitionen für 2025 sind:

| | | |
|--------------------------|-----|------------|
| Wasserleitungen | Fr. | 250'000.00 |
| Wanderwege | Fr. | 230'000.00 |
| Neuanschaffung Maschinen | Fr. | 200'000.00 |
| Trinkwasserversorgung | Fr. | 170'000.00 |
| Flurwege | Fr. | 130'000.00 |
| Sanierung Friedhofsmauer | Fr. | 100'000.00 |
| Dorfstrassen | Fr. | 100'000.00 |
| Zivilschutzanlage | Fr. | 80'000.00 |
| Werkhof | Fr. | 80'000.00 |
| Parkplätze / Parkuhren | Fr. | 50'000.00 |
| Museum Rathaus | Fr. | 50'000.00 |
| Ortsplanung/Raumplanung | Fr. | 50'000.00 |
| Einrichtungen Behinderte | Fr. | 2'000.00 |

| | | |
|--------------------|-----|--------------|
| Nettoinvestitionen | Fr. | 1'562'000.00 |
|--------------------|-----|--------------|

Baubewilligungen Mai 2024 bis November 2024

| Gesuchsteller | Vorhaben |
|---|---|
| Martig Benjamin & Ritler Vera | Ersatz bestehender Kamin im Orte genannt In der Bienen, GBV 748 |
| Steffen Cäsar | Sanierung Vorplatz und Zufahrtsstrasse zum Wohnhaus im Orte genannt Niederernen, GBV 735/8 |
| Schwery Carole & Ebner Silvan | Anbau an bestehendes Wohnhaus, energetische Sanierung der Gebäudehülle (Fassade, Fenster, Türen & Dach), Ersatz der Balkongeländer, Anbringen einer PV-Anlage auf dem Dach, Erstellen eines Kamins, Ersatz der Lamellenstoren im Orte genannt Beim Hubel, GBV 492/3 |
| Guttormsen Sissel & Schär Heinz | Umbau Wohnhaus, Abbruch Aussentreppe und Anbau Treppenhaus im Orte genannt Balematta, GBV 5328 |
| Gorsatt Dorian Iwan | Anbau Balkon, Sanierung Fenster, Hühnerstall als Gesuch im Nachvollzug im Orte genannt Kirchengut, GBV 459 |
| Bagdasarjanz Felix & Verena Schmid Bagdasarjanz | Umbau Wohnhaus und Gesuch um vorzeitigen Baubeginn gem. BauV. Art. 43 im Orte genannt Dörfli, GBV 1731/19 |
| Bobiller-Biner Suzanne | Sanierung Fenster in Holz im EG und 1. OG im Orte genannt Auf dem Biel, GBV 266/2 |

| | |
|---|--|
| Smets Michael | Fenster ersetzen im Orte genannt Rossenwasserleite, GBV 1365 |
| STWE Hüttendorf | Anbau Geräteschuppen an bestehende Alphütte im Orte genannt Chäserstatt, GBV 4363 |
| Ruepp Peter | Luft-Wasser Wärmepumpe im Orte genannt In der Bienen, GBV 757/8 |
| Rast Silja Edith | Umbau Ökonomiegebäude in EFH, Kamin im Orte genannt Michligschrota, GBV103/1 |
| D'Alençon Charlotte | Dachfenster Eingang im Orte genannt Hengert, GBV 158 |
| STWE Aragon, Widmer Urs | Gesambewilligung Einbau Dachfenster im Orte genannt Pfarreigut, GBV 1024/1023/883 |
| Diamant Immoservice GmbH, vert. d. Kurt Bangerter | Sanierung EFH im Orte genannt Niederernen, GBV 725 |
| Boogaars-Roelofs Johanna Maria Grada | Abänderungsgesuch Layout Obergeschoss + Balkon Süd im OG im Orte genannt Niederernen, GBV 731/8 |
| Clausen Peter | Anstrich Grundputz an bestehendem Wohnhaus im Orte genannt Hengert, GBV 276 |
| Brückner Klaus | Anbringen einer Markise im Orte genannt Wengi, GBV 1462 |
| Truffer Simon | Neubau EFH mit Einliegerwohnung im Orte genannt Brunne-matta, GBV 178 |
| Bott Gilles Edouard | Einbau Wärmepumpe mit Aussengerät im Orte genannt Es-chacker, GBV 1785 |
| Holzer Reto | Ergänzung zu Dachsanierung Michelhüs – Anpassen Laube für Aussentreppe im Orte genannt Michligschrota, GBV 113 |
| Clausen Oswald | Renovation der Dacheindeckung (Holzschindeln) am Stadel, Neueindeckung des Daches mit Trapezblech SP 45 Farbe anthrazit im Orte genannt Dörfli, GBV 1648 |
| Hofer Edith | Neueindeckung des Wohnhauses mit Dachziegel im Orte genannt Milebach, GBV1665 |

Bei Fragen betreffend Bauwesen wenden Sie sich bitte an die folgenden Personen:

- Präsident Baukommission: Bortis Fabrice, 079 903 61 26, fabrice.bortis@ernen.ch
- Baukommission: Senggen Caroline, 027 971 14 28, caroline.senggen@ernen.ch
- Registerhalter: Stefan Clausen, 027 971 14 28, registerhalter@ernen.ch

Informationen aus den Gemeinderatssitzungen

eConstruction

Ab dem 1. Januar 2025 müssen alle Baugesuche auch unbedeutende über die Plattform eConstruction eingereicht werden.

Schulsozialarbeit Schulen Goms

Die Schulsozialarbeit Oberwallis wurde 2011 gegründet. Bis auf die Schulen Goms nutzen bis heute alle Schulen im Oberwallis den Dienst der Schulsozialarbeit Oberwallis. Die Dringlichkeit einer Schulsozialarbeit an unseren Schulen, Goms und Untergoms, zeigte sich leider immer häufiger. Die Kinder sind heute vielfach überfordert und durch das Handy (soziale Medien) passiert sehr viel, vor allem auch ausserhalb der Unterrichtszeiten. Die Dringlichkeit kommt auch von Seiten der Lehrpersonen. Sie sind keine Fachpersonen und werden täglich mit solchen Themen konfrontiert. Ein Vertrag mit dem SMZO wird ab Januar 2025 für 3 Jahre vereinbart. Die Schulsozialarbeit kann von den Schülern, den Lehrpersonen und den Eltern genutzt werden.

Genossenschaft Holzschnitzelheizung Ernen

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2023 der Genossenschaft Holzschnitzelheizung genehmigt.

| | | |
|----------------|-----|--------------|
| Total Aktiven: | Fr. | 2'778'186.29 |
| Fremdkapital: | Fr. | 2'350'900.88 |
| Eigenkapital: | Fr. | 427'285.41 |

| | | |
|----------------|-----|------------|
| Abschreibungen | Fr. | 187'758.84 |
| Verlust | Fr. | 28'708.56 |

Pfarrei Ernen

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2023 der Pfarrei Ernen genehmigt.

| | | |
|----------------|-----|------------|
| Total Aktiven: | Fr. | 785'183.32 |
| Fremdkapital: | Fr. | 242'981.22 |
| Eigenkapital: | Fr. | 542'202.10 |

| | | |
|-----------------|-----|--|
| Abschreibungen | Fr. | 10'000.00 |
| Gemeindeanteil: | Fr. | 153'715.80 |
| | | (davon Anteil Pfarreipool Fr. 84'212.84) |

Strasse zwischen Schreinerei Jentsch und Kapelle Ausserbinn

Der Gemeinderat hat beschlossen, die dringenden Sanierungsarbeiten auszuführen. Der Firma Walpen ist die Arbeit vergeben worden. Die Arbeiten sind bis Juli 2024 ausgeführt worden.

Während den Sanierungsarbeiten musste die Strasse gesperrt werden. Besten Dank den Anwohnern für ihr Verständnis, insbesondere weil die Arbeiten länger als geplant dauerten. Die Leitplanken werden im November 2024 montiert.



Freiwilliges Gemeindegewerk – 07.06.2025

Im Frühling 2024 war ein freiwilliges Gemeindegewerk geplant, welches jedoch abgesagt werden musste. Für das Jahr 2025 wird die Gemeinde erneut die Organisation für ein freiwilliges Gemeindegewerk in die Wege leiten. Informationen dazu folgen zum gegebenen Zeitpunkt. Geplanter Termin: Samstag, 07.06.2025

Antrag der Regionalbibliothek Untergoms

Um die Kosten im Zusammenhang mit dem neuen Mietvertrag zu decken, hat die Regionalbibliothek den Antrag gestellt, den jährlichen Gemeindebeitrag ab 2024 von Fr. 6.50, um Fr. 2.50 auf Fr. 9.00 pro Einwohner zu erhöhen. Ausserdem wird sie 2025 die Trägergemeinden um Unterstützung bei der Erneuerung der Einrichtung der Regionalbibliothek anfragen. Der Rat hat der Beitragserhöhung zugestimmt.

Kraftwerk Rhone Binna AG

Zusammensetzung Verwaltungsrat Kraftwerke Rhone Binna AG

Der Verwaltungsrat besteht aus fünf Mitgliedern. Die Aktionäre sind nach Massgabe ihrer Beteiligung am Grundkapital der Gesellschaft im Verwaltungsrat vertreten. Bei fünf Mitgliedern und der heutigen Aufteilung des Aktienkapitals haben die Partner folgende Ansprüche auf Vertreter:

- FMV SA: vier Mitglieder
- Konzessionsgemeinden: ein Mitglied

Gemäss Partnervertrag tritt die FMV SA im Mandatsverhältnis einen Sitz im Verwaltungsrat an einen zusätzlichen Vertreter den Gemeinden ab. Sie hat jederzeit das Recht, diesen Sitz mit Beendigung des Mandatsverhältnisses auf die nächste ordentliche Generalversammlung für sich zu beanspruchen.

Die FMV SA stellt den Präsidenten und die Konzessionsgemeinden stellen den Vizepräsidenten.

Vereinbarung unter den Konzessionsgemeinden

Die Funktion als Vertreter der Konzessionsgemeinden und VR-Vizepräsident der KWRB AG übernimmt für die Dauer von 8 Jahren der Gemeindepräsident der Gemeinde Grenchols (2023-2030).

Der von der FMV SA im Mandatsverhältnis an die Gemeinden abgetretene Sitz übernimmt für die Dauer von 6 Jahren der Gemeindepräsident der Gemeinde Ernen (2023-2028).

Ab 2029 nimmt der Gemeindepräsident der Gemeinde Binn Einsitz im VR der KWRB AG. Die weiteren Wechsel erfolgen jeweils im 8-Jahresrhythmus.

Schematische Darstellung

| | 2023 | | Legislatur 2025 | | | | Legislatur 2029 | | | | Legislatur 2033 | | | | Legislatur 2037 | | | | usw |
|--------------------|------|------|-----------------|------|------|------|-----------------|------|------|------|-----------------|------|------|------|-----------------|------|------|-----|-----|
| | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | 2031 | 2032 | 2033 | 2034 | 2035 | 2036 | 2037 | 2038 | 2039 | | |
| FMV | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | ... | |
| FMV | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | ... | |
| FMV | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x | ... | |
| Gemeinde Grenchols | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | | | | | | | 1 | 2 | 3 | ... | |
| Gemeinde Ernen | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | | ... | |
| Gemeinde Binn | | | | | | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | | | 1 | ... | |

Kirchweg Ernen

Am 14.05.2024 haben sich die folgenden Personen betreffend die Sanierung des Friedhofweges zu einer Ortsschau getroffen:

Klaus Troger, Kant. Denkmalpflege, Francesco Walter, Gemeindepräsident, Herbert Jenelten, Gemeinde- und Kirchenrat, Pfarrer Ugonna Vitus Nwosu, Pfarrei Ernen und Pascal Abgottsporn, Architekt und Planer.

Die Gemeinde und Procap Oberwallis haben vorgeschlagen, mit einem Asphalt- oder Betonbelag eine Lösung zu finden.

Der Auftrag Varianten zu erarbeiten, wurde an Architekt Pascal Abgottsporn erteilt.

Sanierung Gewölbekeller Jost Sigristenhaus - Gemeindebeitrag

Die Stiftung Heimatmuseum und Kulturpflege in Ernen besitzt im Jost-Sigristen-Haus im Dorfkern von Ernen einen grossen Gewölbekeller, der für unterschiedliche Wechselausstellungen genutzt wird. Mit geeigneten Massnahmen soll der Raum aufgewertet werden, damit er besser für Ausstellungen, Empfänge usw. genutzt werden kann. Dies ist umso wichtiger, weil wegen des Umbaus des Kaplaneihauses zum Feriendomizil bisherige Ausstellungsräume nicht mehr zur Verfügung stehen und deshalb in Ernen keine geeigneten Räume für Ausstellungen vorhanden sind.

Die Kostenschätzung für die vorgesehenen Massnahmen beträgt Fr. 25'500.-. Die Stiftung und der Verein Heimatmuseum und Kulturpflege in Ernen ersuchen die Gemeinde Ernen, um einen Beitrag von Fr. 15'000.- an die geplanten Massnahmen. Der Gemeinderat beschliesst das Gesuch zu genehmigen und einen Betrag von Fr. 15'000.- zu sprechen.

Kapelle Niederernen

Der Gemeinderat ist beim letzten Treffen mit der Burgergemeinde Ernen über die geplante Sanierung der Kapelle in Niederernen informiert worden.

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|---|-----|------------------|
| Drainage aussen: | Fr. | 20'500.00 |
| Dachabläufe | Fr. | 3'700.00 |
| Maler- und Gipsarbeiten: | Fr. | 5'000.00 |
| Bänke (Aus- und Einbau) | Fr. | 1'500.00 |
| Klappe | Fr. | 2'000.00 |
| Hebebühne | Fr. | 4'000.00 |
| Innenrenovation (Raumschale und Decke) | Fr. | 22'000.00 |
| Ausstattung: Altäre, Bilder und Figuren | Fr. | 38'000.00 |
| Schlussreinigung | Fr. | 1'000.00 |
| TOTAL | Fr. | <u>97'700.00</u> |

Ausführung: 2024 und 2025

Für das Subventionsgesuch an den Kanton braucht es eine Zustimmung der Gemeinde.

Bedingungen:

- Die Sanierung der Kapelle wird durch den Kanton genehmigt und unterstützt
- Kostendach der Sanierung: Fr. 100'000.00

Der Gemeinderat beschliesst die Sanierungsarbeiten der Kapelle in Niederernen mit einem Beitrag von 10 % der subventionsberechtigten Kosten zu unterstützen

Teilrevision «Bieuti» und «Bi der Brigge» Mühlebach:

Da die Gesamtrevision sich in die Länge verzögert, beschloss der Gemeinderat eine Teilrevision der Gebiete "bi der Brigga" und "Bieuti" in Angriff zu nehmen.

Die Parzellen "bi der Brigga" sind sämtliche im Besitz der Gemeinde Ernen und würden von der Zone für Kompostierung / Landwirtschaft in die Zone für öffentliche Bauten umgezont.

Beim Quartier Bieuti wird der Quartierplan aufgehoben und die Erschliessung neu über den bestehenden Flurweg erfolgen. Da der Quartierplan aufgehoben würde, werden die ästhetischen Anforderungen über das Baureglement geregelt (neu in der Dorferweiterungszone "Bieuti").

Erdbeben im Orte Ausserbinn Biina

Ein Überlaufen eines Lüftungsschacht der Wasserversorgung und die starken Niederschläge haben im Orte Biina eine Erosion ausgelöst. Die Wasserversorgung Ausserbinn wurde freigespült. Es wurden auch Baumstämme mitgerissen. Total wurden ca. 180 m³ Material weggeschwemmt.

Die Wasserversorgung musste wieder mit Material überdeckt und frostsicher gemacht werden.

Der Schaden ist grösstenteils von der Basler Versicherung übernommen worden. Die Schadenssumme beträgt Fr. 86'600.00.



Pachtverträge neu ab 01.01.2025 abgeschlossen.

Die neuen Pachtverträge wurden mit den Bewirtschaftern besprochen und unterzeichnet.

VIFRA 2025

2025 wird das Goms als Ehrengast an der VIFRA teilnehmen. Die Präsidenten haben an der Gemeindepräsidentenkonferenz im Dezember vergangenen Jahres die Einladung angenommen. Die Kosten dazu betragen rund Fr. 125'000.-. Die vier Tourismusvereine im Goms übernehmen Fr. 25'000.-. Lokale Sponsoren werden gesucht. Das OK erwartet von den Gemeinden einen Beitrag von max. Fr. 25.- pro Einwohner, für die Gemeinde Ernen max. Fr. 15'000.-

Bezirksmusikfest in Ernen

Die Musikgesellschaft Frid Ernen organisiert am 13. und 14. Juni 2025 das Bezirksmusikfest Goms/Östlich Raron in Ernen.

Provisorisches Programm:

Freitag, 13. Juni Dorffest auf dem Hengert 19:00 - 02:00 Uhr

Samstag, 14. Juni Bezirksmusikfest auf dem Hengert 11:00 - 02:00 Uhr

Friedhofmauer

An der letzten Urversammlung wurde der Rat darauf aufmerksam gemacht, dass die schwere Last zu einem Problem bei der grossen Bruchsteinmauer führt und bat um eine Kontrolle durch einen Ingenieur.

Bericht des Büros Rudaz + Partner AG

Bei der Begehung sind folgende Punkte festgehalten worden:

- Durch die Abtiefung des Geländes hinter der Mauer ist zwingend eine gute Entwässerung sicherzustellen. Aktuell sind die Öffnungen in der Mauer ca. 20 cm über dem Gelände und daher nicht mehr für die Entwässerung brauchbar.
- Die Risse welche sich an der Nord-Westlichen Ecke der Kirchmauer befinden, sehen danach aus, dass diese schon länger bestehen.
- Diverse Bauchungen scheinen schon länger zu bestehen und sind bereits ausgemörtelt oder geflickt worden. Die Vermörtelung zeigt nur teilweise Risse auf, was darauf schliessen lassen kann, dass die Mauer nicht in Bewegung ist.
- Die Mauer muss im Verlauf ihres Bestehens mehrmals saniert, erhöht oder verändert worden sein.

Laut der Empfehlung des Büros Rudaz + Partner AG soll in einem ersten Schritt die als kritisch erachteten Stellen lokal mit einer dünnen Schicht hellem Mörtel verputzt werden und anhand allfälliger Rissbildung in diesen Bereichen prüfen, ob überhaupt Bewegungen stattfinden. Sollten Bewegungen festgestellt werden, ist eine geodätische Überwachung sinnvoll, um das Ausmass und die Geschwindigkeit zu definieren.

Hinsichtlich der Entwässerung des Friedhofs ist zwingend darauf zu achten, dass das Regenwasser durch die Öffnungen in der Mauer entweichen und nicht hinter der Mauer versickern kann, da andernfalls ein Wasserdruck entsteht, welcher die Stabilität der Mauer gefährdet.

Unwetterschäden

Wasserleitungen – Fassungen

Das Unwetter vom 29.06.2024 hat auf dem Gemeindegebiet Ernen an den Wasserleitungen Trusera, Dorfera, Wuhr und Putzera Schäden verursacht. An allen vier Wasserleitungen wurden die Fassungen stark beschädigt, Leitungen weggerissen/unterspült sowie Sandfänge und Leitungen mit Material verfüllt.

Trusera

Die Fassung der Trusera befindet sich inmitten des Bachbetts des Mühlebachs. Durch die Materialumlagerungen/Erosionen im Bachbett fliesst jetzt das Wasser rechtsufrig an der Fassung vorbei.



Die Leitung der Trusera zwischen der Fassung und dem Schacht wurde komplett weggerissen.

Foto: geoformer igp AG 18.07.2024.



Fassung der Trusera (rot), die seitlich umflossen wird. Die einbetonierte Leitung (blau gepunktete Linie) wurde grösstenteils weggerissen.

Foto: A. Briw 10.07.2024



Bereich mit Hangbewegungen (rot) zwischen Schacht bei km 0.068 und Sandfang. Foto: geoformer igp AG 18.07.2024

Dorfera

An der Wasserleitung Dorfera sind Schäden an der Fassung und in den ersten ca. 200 m der Wasserleitung entstanden. Die Fassung, die vorher mit einfachen Blöcken gesichert war, wurde mit viel Geschiebe und Schwemmholz bedeckt. Die Fassung ist nicht mehr sichtbar. Die obersten Meter der Wasserleitung wurden mit Schwemmholz und Geröll, teilweise auch Feinmaterial gefüllt. Der Abschnitt mit der rechtsseitigen Mauer, oberhalb des Sandfangs, wurde teilweise beschädigt.



Ungefäher Standort der Fassung der Dorfera (rot), die mit viel Geröll und Schwemmholz überdeckt wurde. Blick in Fliessrichtung. Foto: geoformer igp AG 18.07.2024.



Beschädigtes Rohr wenige Meter unterhalb des Sandfangs. Fliessrichtung von links nach rechts im Bild.

Foto: geoformer igp AG 18.07.2024

Putzera

Die Wasserleitung Putzera liegt im Rappental oberhalb von z'Mübach. Das Wasser wird für die Berieselung der Alpe Frid verwendet. Die Wasserfassung und der Entsander wurden komplett weggeschwemmt und die einbetonierte Leitung unterspült.



Unterspülte Leitung der Putzera. Fassung und Entsander sind nicht mehr sichtbar. Fliessrichtung von links nach rechts im Bild. Foto: F. Schwery

Wuhr

An dem Wuhr sind Schäden an der Fassung und im Abschnitt oberhalb des Sandfangs entstanden. Der Beton der Fassung ist teilweise stark beschädigt. Auf dem noch vorhandenen Betonteil liegt ein grosser Block mit ca. 1 m³.



Beschädigte Fassung der Wuhr (rot) mit grossen abgelagerten Steinen. Foto: geoformer igp AG 18.07.2024



Auf ca. 70 cm Tiefe zerstörte Suone. Unterhalb dieses Standorts ist die Suone noch intakt (roter Pfeil). Foto: geoformer igp AG 18.07.2024.

Das weitere Vorgehen und die Ausarbeitung der Massnahmen werden in Rücksprache mit Gemeinde und Kanton festgelegt. Die Planung und Umsetzung von Massnahmen wird voraussichtlich erst im Herbst 2024 bis Frühjahr 2025 möglich sein, wenn genauere Zustandsangaben vorliegen und der Mühlebach weniger Wasser führt.

Forststrassen

Die Schäden sind durch Forst Goms aufgenommen in Zusammenarbeit mit dem Kanton saniert worden.

Rappentalstrasse

Die Arbeiten an der Rappentalstrasse konnten im Herbst 2024 abgeschlossen werden.



Private

Unwetterschäden von Privaten können über den «Schweizerischer Fonds für Hilfe bei nicht versicherbaren Elementarschäden» finanzielle Hilfen erhalten. Sie finden diese unter www.fondssuisse.ch/de/fondssuisse.

Ausschreibung Lehrstelle 2025 – 2028

Stefan Schmid wird am 30. Juni 2025 seine Lehre bei der Gemeinde Ernen abschliessen. Die Gemeindeverwaltung hat eine Lehrstelle ausgeschrieben. Es wird ein neuer Lehrling für den Lehrbeginn ab 1. Juli 2025 gesucht.

Legislatur 2025 - 2028

Gemeinderatswahlen:

| | |
|--------------------------------------|-------------------|
| Walter Francesco, Ernen (bisher) | Gemeindepräsident |
| Bortis Fabrice, Ernen (bisher) | Vizepräsident |
| Jenelten Herbert, Mühlebach (bisher) | Gemeinderat |
| Briw Andreas, Ernen (neu) | Gemeinderat |
| Schmid-Minnig Stefanie, Ernen (neu) | Gemeinderätin |

Richter:

Clausen Lukas, Ernen bisher

Vizerichter:

Walpen Kevin, Ernen neu

Weitere Etappierung des Signalisationsplans auf dem Gemeindegebiet Ernen. Umsetzung der Etappe „Flurstrassen“ (gesamtes Gemeindegebiet).

Die Signalisation der Flurwege wird zur Genehmigung veröffentlicht. Die Signalisation in den Dörfern Ausserbinn, Mühlebach und Steinhaus wird zu einem späteren Zeitpunkt vom Gemeinderat beschlossen.

Spielplatz Ernen (Fuchs und Trampolin)

Die Fuchs Thun AG hat die Spielplatzgeräte im Juni 2024 geprüft. Es gab dazu kleine Beanstandungen. Das Werkhofpersonal hat die notwendigen Arbeiten bereits ausgeführt. Um die periodische Wartung des Kinderspielplatzes auch in Zukunft auszuführen, ist mit der Firma Fuchs eine Vereinbarung unterzeichnet worden. Die Wartungsgebühr beträgt Fr. 1'380.00/Jahr.

Leistungen:

Im Rahmen der Wartung werden die Anlagen kontrolliert. Namentlich in Bezug auf die Betriebssicherheit, die Ausführung der ohne besonderen Aufwand an Ort und Stelle möglichen Arbeiten zur Instandhaltung der Geräte bei ordnungsgemäsem Gebrauch sowie die Berichterstattung an die Gemeinde über das Ergebnis der Inspektion einschliesslich Empfehlung bezüglich allenfalls zu treffender Massnahmen.

Die anfallenden Arbeiten wie namentlich die Instandhaltung bei unsachgemäsem Gebrauch, die Instandsetzung sowie Reparatur oder der Ersatz der Geräte übernimmt die Gemeinde nach Möglichkeit aufgrund separater Absprache zu den jeweils gültigen Ansätzen für Material- und Arbeitsaufwand.

Für das Trampolin ist bereits vor einem Jahr ein Wartungsvertrag abgeschlossen worden.

Wanderweg Alpe Frid - Eggerhorn



Der Wanderweg zwischen der Alpe Frid und dem Eggerhorn präsentiert sich zum jetzigen Zeitpunkt in einem schlechten Zustand.

Durch die vielerorts recht steile und geradlinige Streckenführung sind aufgrund der häufigen Starkregenfälle und sicherlich auch der Schneeschmelze, in vielen Abschnitten teils sehr tiefe ausgewaschene Rinnen entstanden. An den meisten möglichen Standpunkten fehlen die dringend nötigen Entwässerungsrinnen (Rigolen). Der Weg ist zur Zeit als offizieller rot/weiss markierter Wanderweg in den Karten eingetragen.

Die Sicherungsstangen und Zwischenanker mitsamt den Ketten im obersten Wegdrittel sind meist abgebogen oder herausgerissen (Schneedruck) und somit im jetzigen Zustand eher als Gefahr, denn als Hilfsmittel zu betrachten.

Der Weg stellt im Moment für die Verantwortlichen einen rechtlichen Risikofaktor dar, vor allem da der Weg offiziell als rot/weiss klassifiziert ist. Er wurde umgehend gesperrt.

Der Gemeinderat hat beschlossen den Wanderweg 2025 zu sanieren und wieder zu öffnen.

Beschluss Auftrag an Ingenieur für Projektausarbeitung gemäss Vorbescheid Weg Bin-nachera

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig den Massnahmen und Kosten zuzustimmen. Die Kosten von Fr. 470'000 und Subventionierung von Fr. 340'000 durch Bund und Kanton wurden bewilligt.

Mahlzeitendienst

Die Gemeinde Ernen bietet zusammen mit dem Altersheim St. Theodul einen Mahlzeitendienst an. Die frisch zubereiteten, warmen Mahlzeiten werden auf Voranmeldung von Montag bis Freitag durch freiwillige Helferinnen und Helfer bis nach Hause geliefert.

Das Ziel dieses Dienstes ist es, Personen, welche vorübergehend oder dauernd nicht mehr für sich kochen können, warme Mahlzeiten ins Haus zu bringen. Teilweise trägt dies auch dazu bei, dass sie weiterhin noch im trauten Heim bleiben können.

Den Mahlzeitendienst können Sie in Anspruch nehmen, sofern:

- Sie aufgrund von Erkrankungen oder einem momentan reduzierten Allgemeinzustand oder an einem eingeschränkten / vorübergehenden Mobilitätsverlust leiden.
- Sie nicht Angehörige oder eine andere, bereits bestehende Betreuung haben, die Ihnen Mahlzeiten zubereiten können.
- Sie mindestens 3 Mahlzeiten pro Woche beziehen.

Das Essen wird in Porzellangeschirr in einer Wärmebox geliefert, welches von der Gemeinde organisiert wird. Die Kosten für die Mahlzeiten werden Ihnen monatlich vom Altersheim St. Theodul in Rechnung gestellt.

Falls Sie am Angebot interessiert sind, melden Sie sich bei Franziska Wenger 077 424 60 70.

Wir danken allen Helfern für ihren Einsatz. Neue Helfer sind herzlich willkommen und können sich ebenfalls bei Franziska Wenger melden.

Sanierung Lindenbaum



Der Lindenbaum auf dem Dorfplatz wurde letztes Jahr gründlich saniert. Die Massnahmen sollen das Wachstum auch bei Trockenheit und Salzüberschuss im Boden sichern. Die Baumscheibe ist neu gestaltet und verhindert das Überfahren des Baums. Eine Bewässerungsanlage sorgt in den trockenen Monaten für ausreichend Wasser. Durch die verbesserte Nährstoffversorgung und schonende Pflegeschnitte bleibt die Linde im Dorfzentrum erhalten.

Die Gemeindearbeiter des Werkhofs der Gemeinde Ernen haben im Herbst 2024 den Lindenbaum mit 100 l/m² bewässert, damit das Salz ausgeschwemmt wird. Im Spätsommer 2025 wird die Linde wieder durch einen Fachmann beschnitten. Es sollen die toten Äste entfernt werden.

Fleischzentrum Goms/Oberwallis

Um eine zeitgemässe Tierverarbeitung zu ermöglichen und den heutigen gesetzlichen Bestimmungen gerecht zu werden, haben die Gemeinden Goms und Obergoms das Projekt Fleischzentrum ins Leben gerufen. Nach jahrelanger Planungsphase konnte im Sommer 2024 die Genossenschaft Fleischzentrum Goms/Oberwallis gegründet werden.



Das geplante Fleischzentrum erfüllt alle wesentlichen Anforderungen und trägt dazu bei, lange Transportwege zu vermeiden, wodurch das Tierwohl gestärkt wird. Dies schafft die Grundlage, die Produktionskette 'Fleisch' in der Region nachhaltig abzusichern. In enger Zusammenarbeit mit kantonalen Ämtern und Dienststellen konnte mit der bestehenden Tierkörperstelle in Reckingen nicht nur ein geeigneter Standort gefunden, sondern auch das Projekt weiterentwickelt werden. Nach der Gründung der Genossenschaft wurde Ende August das Baugesuch für den Abriss der Tierkörpersammelstelle und den Neubau des Fleischzentrums eingereicht.

Der Bezirk Goms zählt laut dem kantonalen Amt für Viehwirtschaft etwas mehr als 80 Landwirtschaftsbetriebe. Rund 230 Personen sind demnach in der Branche beschäftigt, davon rund 80 im Vollerwerb. Für das kantonale Amt für Viehwirtschaft ist der Bedarf eines neuen Schlachthofs im Goms vorhanden. Mit dem Projekt werde die Attraktivität der Fleischproduktion und Viehhaltung in der Region wesentlich optimiert und die Perspektiven für potenzielle Hofnachfolger werden verbessert. Zudem könnten Arbeitsstellen in der Region gehalten werden.

2. ÖV-Training mit den Kindergärtnern der Regional- schule Untergoms

In Zusammenarbeit mit Postautohalter Heinz Seiler wurde den Kindern das Verhalten Verhalten bei der Bushaltestelle, im Bus, beim Ein- und Aussteigen und bei der Fahrt aufgezeigt.



Schülertransport Schuljahr 2024/2025

Auf Grund der hohen Schülerzahlen wird im Schuljahr 2024/25 zusätzlich zu den Schülerkursen ein Begleitbus eingesetzt, damit alle Schüler meistens die Möglichkeit haben zu sitzen.

Laternenweg 2024

Der Laternenweg 2024 wird am Sonntag, 1. Dezember 2024 eröffnet. Die Laternen werden vom 1. Dezember bis zum 6. Januar 2025 brennen.

Kerzen-Tagessponsor: Für die Adventszeit benötigen wir rund 5'550 Kerzen, pro Abend 150 Stück (Fr. 75.00).

Schnellentschlossene dürfen den Betrag gerne auf das Konto der Gemeinde Ernen CH52 8080 8006 9505 2340 1 überweisen.

Barzahlung ist im Gemeinde- oder Tourismusbüro Ernen möglich oder via TWINT über folgenden QR-Code:



Allgemeines

Gemeindekanzlei

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 09.30 – 11.30 Uhr oder nach Vereinbarung

Adresse: Hengert 1, Postfach 4, 3995 Ernen

Telefon +41 27 971 14 28
Fax +41 27 971 36 83
Internet www.ernen.ch
E-Mail gemeinde@ernen.ch

Gemeindeschreiber: Clausen Stefan
Mitarbeiterin: Senggen-Werlen Caroline
Lernender: Schmid Stefan

Werkhof

Öffnungszeiten: Termin nach Verabredung

E-Mail: werkhof@ernen.ch
Telefon: 027 971 42 45

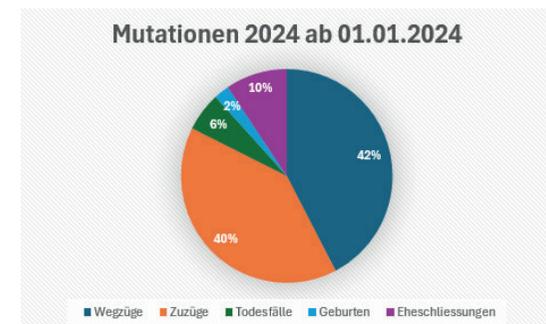
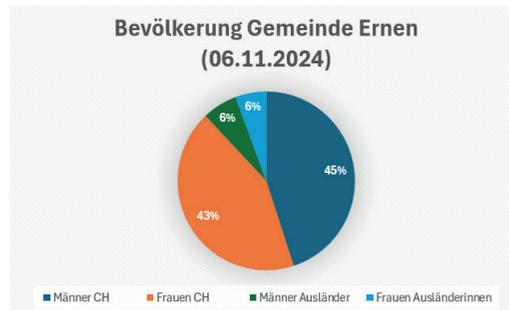
Werkhofchef: Briw Abraham (Brunnenmeister)
Mitarbeiter: Hagen Stefan
Wenger Martin
Walpen Stefan

Veränderungen in der Gemeinde

Einwohnerkontrolle

Einwohnerbestand per 06.11.2024

| | |
|-----------------------|------------|
| Männer CH | 247 |
| Frauen CH | 236 |
| Männer Ausländer | 35 |
| Frauen Ausländerinnen | 31 |
| Total | 549 |



Mutationen ab 01.01.2024

| | |
|------------------|----|
| Wegzüge | 36 |
| Zuzüge | 34 |
| Eheschliessungen | 8 |
| Todesfälle | 5 |
| Geburten | 2 |

Informationen von Dritten



Informationen aus dem Landschaftspark Binntal

Ernen als Vorbild für Landschaftsqualität

Der Landschaftspark Binntal und das Dorf Ernen wurden vom Bundesamt für Umwelt für eine Publikation zum beispielhaften Umgang mit Landschaftsqualität ausgewählt.



In der Publikation werden 14 Beispiele aus 12 Kantonen vorgestellt, die zeigen, wie Gemeinden und Regionen die Qualität ihrer Landschaft nachhaltig verbessern können. Die Beispiele orientieren sich an den 14 Qualitätszielen des Landschaftskonzepts Schweiz. Ernen gehört dank der besonderen Qualität seines Ortsbilds zu den fünf Projekten, die zusätzlich für ein Video ausgewählt wurden. Im Video erklärt der Geschäftsleiter des Landschaftsparks Binntal, Moritz Clausen, warum Ortsbild und Siedlungsstruktur von Ernen weitgehend intakt geblieben ist. Dank strenger Baureglemente, die in den 1940er-Jahren eingeführt wurden, und dem Engagement der Gemeinde konnte das baukulturelle Erbe bis heute bewahrt werden. Zur hohen Landschaftsqualität tragen auch die Gemeinschaftsgärten und die Pflanzung und Ansaat einheimischer Gehölze und Blumenwiesen bei.

Spielgruppe «Naturwächstatt 4 Jahreszeit»

Die Spielgruppe von Ernen bietet Kindern ab zwei Jahren die Möglichkeit, einmal wöchentlich die Natur zu erleben. Gegründet wurde die Spielgruppe im Jahr 2019 von Jeanette Imhof.



Zusammen mit Melanie Roten, die seit Beginn dabei ist, verfolgt sie die Vision, Kindern die Natur nahe zu bringen und sie in ihren natürlichen Entdeckungen zu unterstützen. So lernen diese von klein auf, die Schönheit und den Wert der Natur zu schätzen. Dabei werden sie liebevoll und achtsam von den beiden erfahrenen Leiterinnen begleitet. Seit Kurzem ist die Spielgruppe Teil des Landschaftsparks Binntal, der den idealen Rahmen für naturbezogene Erlebnisse schafft. Spielerisches Lernen steht im Zentrum, wobei die Kinder durch eigene Erfahrungen wertvolle Erkenntnisse über

die Natur gewinnen. Die Kinder sind bei fast jedem Wetter draussen, so dass sie die Veränderungen der Jahreszeiten erleben.

Verschiedene Kurse und Veranstaltungen in Ernen

So is gsi – ein Zeitzeugen-Film

Donnerstag, 26. Dezember 2024, 19.30-21.30 Uhr

Freitag, 27. Dezember 2024, 18.00-20.00 Uhr

Madeleine Hirsiger und Ursula Bischof haben mit 6 Frauen und 5 Männern aus Ernen, Mühlebach, Binn und Gremgiols Interviews geführt und die Erzählungen in einem Film zusammengeführt. Was beschäftigte die Menschen früher? Wie sind sie aufgewachsen? Wie hat der Alltag ausgesehen? Entstanden ist eine spannende und unterhaltsame Dokumentation.

Hochstammobstbäume schneiden,

Samstag, 8. März 2025, 9.15-12.15 Uhr

Der erfahrene Baumschulist Werner Kradolfer lehrt uns, wie Jungbäume richtig «erzogen» und ältere Obstbäume geschnitten und gepflegt werden. Wir machen selbst erste Schnittversuche. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Der Schnitt von Strauchbeeren

Samstag, 8. März 2025, 13.00-15.30 Uhr

Werner Kradolfer zeigt uns, wie die verschiedenen Beerenarten fachgerecht geschnitten und gepflegt werden, damit sie nicht «vergreisen» und schöne Früchte tragen. Der Kurs beinhaltet Theorie und Praxis. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Permakulturrkurs: Ich plane meinen Garten

Samstag, 22. März 2025, 9.15-17.15 Uhr

In diesem Kurs gestalten wir auf Papier unseren eigenen Garten nach permakulturellen Prinzipien. Wir lernen die Permakultur-Elemente wie Hochbeet, Hügelbeet, Kompostgarten und andere kennen. Danach planen wir unseren Garten mithilfe des mitgebrachten, massstabgetreuen Plans unseres Grundstücks. So gehen wir mit vielen guten Ideen nach Hause.



Permakulturrkurs: in Aktion

Samstag, 19. April 2025, 9.15-17.15 Uhr

In diesem Kurs erfolgt die Umsetzung der im Permakulturrkurs «Ich plane meinen Garten» erlernten Grundlagen. Der Kurs ist jedoch auch einzeln buchbar. Draussen im Garten schauen wir uns die verschiedenen Permakultur-Elemente an und setzen diese gleich praktisch um. Bei schlechtem Wetter wird der Kurs auf den Samstag, 10. Mai verschoben.

Informationen zu den Veranstaltungen im Park: www.landschaftspark-binntal.ch/events

Impressionen

1. August 2024

Die Ansprache zum 1. August hielt dieses Jahr Staatsrat Mathias Reynard. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren anwesend.



15 Jahre Priester Pfr. Ugonna Vitus Nwosu



Pfarrer Ugonna Vitus Nwosu wurde am 11. Juli 2009 zum Priester geweiht. Im Sommer 2024 besuchten ihn Priesterkollegen aus Deutschland, Belgien, Italien, Nigeria und den USA, die zur gleichen Zeit geweiht wurden, um gemeinsam mit der Bevölkerung das 15-jährige Jubiläum zu feiern.

Besuch Bundesrat



Am Freitag, 28. Juni 2024 besuchte der Bundesrat die Gemeinde Ernen. Gemeindepräsident Francesco Walter führte die Bundesräte durch das Dorf. Anschliessend fand im Tellensaal ein Konzert des Musikdorfs statt.

Ratgeber



Kompostieren leicht gemacht!

Haben Sie sich schon einmal überlegt, selbst einen Kompost anzulegen? Das häufigste Vorurteil zum Kompostieren lautet «Kompost stinkt und lockt Tiere an». Das muss aber nicht sein. Wenn Sie es richtig machen, ist Kompostieren eine tolle Sache und gar nicht so schwierig!

Warum macht Kompostieren Sinn?

- Kompost ist ein natürlicher Dünger. Er verbessert die Bodenfruchtbarkeit und wirkt als biologisches Pflanzenschutzmittel.
- Das Kompostieren hilft Abfälle zu verwerten und die Komposterde bringt den Garten in Schuss. Nebst dem Gemüsebeet lässt sich Kompost sowohl in der Blumen- und Gehölzrabatte wie auch im Obst- und Beerengarten einsetzen.

Was kann ich kompostieren?

- ✓ Laub von Gehölzen, Stroh und Gehölzschnitt
- ✓ Pflanzliche Abfälle, Obst- und Gemüsereste
- ✓ Eierschalen und Mist
- ✓ Kaffeesatz und Teebeutel
- ✗ Verarbeitete oder behandelte Lebensmittel
- ✗ Gekochte Essensreste, Fleisch und Knochen
- ✗ Invasive Neophyten (Gefahr der Verschleppung)

Wichtig: Es ist verboten, den Kompost in der freien Natur zu entsorgen!

Die vielen Nährstoffe schaden den Wildpflanzen und den Gewässern und werden anderswo gebraucht.

Kompostberatung

Der Landschaftspark Binntal bietet allen Interessierten eine maximal stündige, kostenlose Beratung durch eine erfahrene Fachperson zum Thema Kompost an.





Adventsfenster Ernen 2024



| Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Samstag | Sonntag |
|--|--|--|--|---|---|---|
| | | | | | | 01.12.2024 |
| | | | | | | Konzert MG Frid 15.30 Uhr, MZH Eröffnung Laternenweg 18.00 Uhr, MZH |
| 02.12.2024 | 03.12.2024 | 04.12.2024 | 05.12.2024 | 06.12.2024 | 07.12.2024 | 08.12.2024 |
| Gemeinderat Ernen Tellenhaus Suppe ab 18.00 Uhr | Turnverein Ernen Galgen Apéro 17.00 Uhr | Wirtschaft St. Georg Hengert Apéro 17.00 Uhr | Santigajstrichje ab 13.15 Uhr Tourismusbüro Apéro 17.00 Uhr | Mühlebacher Nachtrichjier Mühlebach 18.00 Uhr | Svenja & Valentin Volken Beutistrasse 6 Apéro 18.00 Uhr | Madlen & Egon Julier Binnegga Apéro 14.00 Uhr |
| 09.12.2024 | 10.12.2024 | 11.12.2024 | 12.12.2024 | 13.12.2024 | 14.12.2024 | 15.12.2024 |
| Manuela Briw Michligschrota 1 Apéro 18.00 Uhr | Valeria & Maxim Koschel Mühlebachstr. 78 Apéro 18.00 Uhr | Spielgruppe Spielplatz Ernen Apéro 17.00 Uhr | Lukas & Sabrina Clausen Michligschrota 22 Apéro 17.00 Uhr | Markus & Anne-Marie Volken Mühlebachstr. 20 Apéro 18.00 Uhr | Clausen Vreni Kirchengutweg 3 Brunch | Stefanie & Martin Schmid Panoramaweg 11 Apéro 16.00 Uhr |
| 16.12.2024 | 17.12.2024 | 18.12.2024 | 19.12.2024 | 20.12.2024 | 21.12.2024 | 22.12.2024 |
| Moritz & Daniela Schwery Binntalstr. 164 Apéro 18.00 Uhr | Vera Ritler, Geschenke verpacken Altes Schulhaus Apéro 16.30-18.00 Uhr | Andreas & Anna Briw Mühlebachstr. 47 Apéro 18.00 Uhr | JentschRanch Steinhaus Apéro 18.30 Uhr | Biskuitverkauf vom Jugendverein Sport Café Apéro 17.00 Uhr | BerglandHof BerglandHof Apéro 17.00 Uhr | Claudine & Lilly Jentsch Binntalstr. 121 Gulaschsuppe 17.00 Uhr |
| 23.12.2024 | 24.12.2024 | | | | | |
| Stiftung Heimatmuseum Heimatmuseum Apéro 18.00 Uhr | Krippe von der Pfarrei Ernen Kirche Ernen | | | | | |